



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

### Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Zeugenaufruf wegen des Verdachtes eines gefährlichen Eingriffes in den Straßenverkehr auf der A2

**26.10.2024, 16:10 Uhr, Richtung Berlin auf Höhe der Anschlussstelle Bornstedt**

Am Samstag, dem 26.10.2024 kam es gegen 16:10 Uhr zu einem gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr.

Der 38-jährige Fahrer eines PKW Audi befuhr die Autobahn A2 in Fahrtrichtung Berlin auf der linken Fahrspur, als er auf Höhe der Unterführung an der Anschlussstelle Bornstedt durch einen Aufprall auf dem Dach seines Fahrzeuges erschrak. Er leitete sofort eine Gefahrenbremsung ein und wechselte auf den Standstreifen. Dort stellte er ein Loch in dem Glasdach seines PKW fest.

Sein 12-jähriger Beifahrer verletzte sich bei dem Bremsvorgang leicht und wurde für die weitere Behandlung mit dem Rettungswagen in ein naheliegendes Krankenhaus transportiert.

Umherfliegende Glassplitter beschädigten zwei weitere hinter dem Audi fahrende PKW.

Ersten Ermittlungen zufolge ist das Loch vermutlich durch einen „faustgroßen“ Gegenstand, welcher von der Brücke geworfen wurde, entstanden.

Für die Fahndung nach einem Tatverdächtigen kam unter anderem auch der Polizeihubschrauber zum Einsatz.

### **Die Autobahnpolizei Bittet um Mitthilfe:**

Wer kann Hinweise zum Tathergang oder einem Tatverdächtigen geben?

Zeugenhinweise werden unter der 039204 / 720 oder an jeder Polizeidienststelle entgegengenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: [za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)